

## **Protokoll der Mitgliederversammlung**

des Vereins „Lebenswertes Sülztal“

am 13.03. 2018 in Rösrath, Restaurant Lehmbacher Hof, um 19:00 Uhr

Es trafen sich die in Anlage 1 aufgeführten Personen, insgesamt waren dies 19 Vereinsmitglieder, und 4 Gäste. Herr Klaus Weile, der Vorsitzende des Vorstands, begrüßte die Teilnehmer und eröffnete die Versammlung. Er übernahm die Leitung der Versammlung.

### **TOP 1 Wahl des Protokollführers**

Frau Karin Wedde-Mühlhausen wurde zur Protokollführerin gewählt. Sie nahm die Wahl an.

### **TOP 2 Beschluss der Tagesordnung**

Der Versammlungsleiter schlug die Tagesordnung vor, die als Anlage 2 beigefügt ist. Die Tagesordnung wurde ohne Änderungen angenommen.

### **TOP 3 Rechenschaftsbericht des Vorstands**

Herr Klaus Weile und weitere Mitglieder des Vorstands trugen den Rechenschaftsbericht in Form einer Folienpräsentation vor. Eine Zusammenfassung des Rechenschaftsberichts ist in Anlage 3 enthalten.

### **TOP 4 Kassenbericht, Prüfung und Entlastung des Vorstandes**

#### **4.1 Bericht des Kassenwarts Jutta Hauke**

Der Kassenbericht wurde von Jutta Hauke vorgetragen.

#### **4.2 Bericht der Kassenprüfer Toni Heinen und Diethelm Mühlhausen**

Der Bericht der Kassenprüfung wurde vorgetragen, die Kassenführung wurde als vorbildlich bezeichnet. Es gab keine Beanstandungen.

#### **4.3 Entlastung des Vorstandes**

Der Kassenprüfer Diethelm Mühlhausen beantragte die Entlastung des Kassenwarts.

Der Kassenwart wurde von den Vereinsmitgliedern bei einer Enthaltung einstimmig entlastet.

Anschließend beantragte der Kassenprüfer die Entlastung des gesamten Vorstands. Der gesamte

Vorstand wurde von den Vereinsmitgliedern bei fünf Enthaltungen einstimmig entlastet.

### **TOP5 Wahl der Kassenprüfer**

Auf Vorschlag der Versammlung wurde Herr Toni Heinen als Kassenprüfer 1 und Herr Diethelm Mühlhausen als Kassenprüfer 2 vorgeschlagen und einstimmig von den Vereinsmitgliedern wiedergewählt. Beide nahmen die Wahl an.

### **TOP6 Ausblick auf anstehende Aktivitäten**

- Teilnahme an der jährlichen Putzaktion am 17. März durch Müllsammlung im Auenwäldchen
- Bei dem weiteren Engagement zum Schutz der Sülzauen zwischen Overath-Untereschbach und Leimbach und Verhinderung des Gewerbegebiets Unterauel soll insbesondere der Aspekt der Wasserqualität mitberücksichtigt werden.
- Informationen und Termine zu den Wanderungen und Radtouren in 2018 sind in der Präsentation enthalten, werden im Vorlauf jeweils auf der Internetseite des Vereins veröffentlicht.

### **TOP7 Verschiedenes**

- Nach kurzer Diskussion wurde ein regelmäßiger Stammtisch für Mitglieder und Freunde des Vereins beschlossen. Ort muss noch festgelegt werden.
- Hedy Schütz und weitere Forsbacher Gäste berichteten über die Gründung von Forspark E.V., ein neuer Verein, der sich für einen Bürgerpark anstelle einer größeren Baumaßnahme engagiert.

Die Versammlung wurde um 21:00 Uhr geschlossen.

Gez.

Klaus Weile

Karin Wedde-Mühlhausen

## Mitgliederversammlung Lebenswertes Sülztal

Montag, den 13.März 2018, 19:00 im Gasthaus Lehmbacher Hof (Im Sälchen)

### TAGESORDNUNG

1. Festlegung des Versammlungsleiters und Wahl des Protokollführers
2. Beschluss der Tagesordnung
3. **Rechenschaftsbericht** des Vorstandes und Ausblick 2018/2019
  - 3.1 Stadtentwicklung, Denkmalbereichssatzung Volberg
  - 3.2 Radtag, Radwegenetz
  - 3.3 Wanderungen, Putztag Rösrath: Auenwäldchen
  - 3.4 Fluglärm, Planfeststellungsverfahren und Konsequenzen
  - 3.5 Hochwasserschutz, Veranstaltungen in Overath
  - 3.6 Geplantes Gewerbegebiet in Unterauel
  - 3.7 Neue Internetpräsenz des Vereins
4. **Kassenbericht**, Prüfung und Entlastung des Vorstandes
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Ausblick auf anstehende Aktivitäten
7. Verschiedenes

Die MV sollte etwa um 21 Uhr beendet sein

**Anlage 3****Rechenschaftsbericht 2018****1. Stadtplanung und Stadtentwicklung**

Am 14.7.2015 hatte die Bürgerinitiative „Rösrath gemeinsam gestalten“ mit einer Anregung (Bürgerantrag) gem. § 24 GO NW die Aufstellung einer Erhaltungssatzung für den Bereich Volberg vorgeschlagen. Die Verwaltung hatte diese Anregung grundsätzlich positiv aufgegriffen, allerdings relativiert und schließlich eine Denkmalsbereichssatzung empfohlen. Nach einer Präsentation einer Expertin des Rheinischen Amtes für Denkmalpflege aus Brauweiler hat der Stadtrat in seiner letzten Sitzung am 18.12.2017 die [Ausarbeitung einer Denkmalsbereichssatzung](#) für das schützenswerte Ensemble um die Volberger Kirche beschlossen. Damit dürfte der alte Ortskern von Hoffnungsthal vor größeren baulichen Eingriffen geschützt sein und in seiner jetzigen Form weitestgehend bestehen bleiben. Nicht zuletzt auf unseren Antrag und eine Menge Überzeugungsarbeit ist es zurückzuführen, dass dieser Beschluss im Stadtrat einstimmig verabschiedet wurde.

**2. Einwohnerfragestunde**

Unserem Antrag auf Einführung einer Einwohnerfragestunde zu Beginn der Ratssitzungen wurde stattgegeben. Allerdings müssen die Fragen vorher schriftlich eingereicht werden.

**3. Radwege**

Über die langsamen Fortschritte bei der Fertigstellung der Radwege entlang der Agger/Sülz-Runde haben wir auf unserer Internetseite hinlänglich berichtet. Immerhin wurde am 27. August ein 43 km langer südlicher Teilabschnitt des Weges u.a. durch den damaligen Landrat des RBK Dr. Herrmann-Josef Tebroke eröffnet (<https://www.rbk-direkt.de/agger-suelz-radweg.aspx>). Unser Verein hat u.a. mit einem Stand bei Schloss Eulenbroich am 27. August die Eröffnungsveranstaltungen unterstützt. Nach wie vor möchten wir den Lückenschluss zwischen Hoffnungsthal und Untereschbach mittels des durch uns angestrebten naturnahen Rad- und Wanderweges nahe der Sülz vorantreiben.

**4. Wanderungen und Radtouren**

Wieder führten wir mehrere Wanderungen und Radtouren durch, u.a. Herbstwanderungen durch den Königsforst und an der Dhünntalsperre.

**5. Putztag**

Am Samstag, dem 25.3.2017 haben wir das von uns „adoptierte“ Auenwäldchen zwischen Leimbach und Hellenthal mit tatkräftiger Hilfe einiger Vereinsmitglieder gereinigt..

**6. Unterauel**

Wir haben die [Bürgerinitiative Unterauel](#) im vergangenen Jahr in ihrem Bemühen, die Sülzauen zu erhalten und das Gewerbegebiet (zwischen ehemals Fröling und Untereschbach) zu verhindern, mit zahlreichen Aktivitäten und mehreren Veranstaltungen unterstützt. Durch großräumige Flächenversiegelung und die geplante teilweise Aufschüttung des Geländes würden der Sülz weitere Überschwemmungsflächen

genommen. Dies bedeutet eine steigende Hochwassergefahr für die unteren Sülzanrainer in Hoffnungsthal und Rösrath. Darüberhinaus besteht die Gefahr einer zusätzlichen Minderung der Wasserqualität des ohnehin durch Bergbaualtlasten erheblich kontaminierten Sülzwassers. Auch in Zukunft werden wir an dieser Front aktiv bleiben.

## **7. Fluglärm/Planfeststellungsverfahren**

In der Stadtratssitzung am 18.12.2017 wurde auch eine [Stellungnahme der Stadt Rösrath zum Flughafenausbau](#) verabschiedet, in der sich die Stadt eindeutig gegen weitere Belastungen der Rösrather durch den vom Flughafen ausgehenden Lärm ausspricht. Auch im Vorfeld dieser Sitzung war unser Verein im Dialog mit den Ratsmitgliedern aktiv. Zwar wurden nicht alle Forderungen der Lärmschutzgemeinschaft aufgenommen, der Tenor ist aber eindeutig. Der notwendige politische Kompromiss im Rat ließ eine noch deutlichere Positionierung nicht zu. Manchmal müssen wir leider auch die kleinen Erfolge als solche erkennen und akzeptieren. Trotzdem werden wir weiter die Forderungen der Lärmschutzgemeinschaft unterstützen. Auf Dauer gehört der Nachtflug weg aus Köln.

Wir haben die Unterschriftensammlung bzgl. der Einwände gegen den Flughafenausbau unterstützt und Musterbriefe versendet, die von unseren Mitgliedern individualisiert genutzt wurden.

## **8. Internet**

Unsere Homepage ist in der Struktur grundlegend überarbeitet und übersichtlicher und smartphonekompatibel gestaltet worden.